

**Da sein in Krankheit,
Tod und Trauer**
im Pastoralen Raum Wittlich



Da sein.
Pastoraler Raum Wittlich



Da sein.

**An der Seite der Menschen
in besonderen Situationen
des Lebens, in Sterben,
Tod und Trauer,
in Angst und Hoffnung**

Sehr gerne übernimmt die Seelsorge im Pastoralen Raum Wittlich die Aufgabe, „in Freude und Hoffnung, in Trauer und Angst“¹ an der Seite der Menschen zu sein.

Es gehört zum Selbstverständnis der Seelsorgerinnen und Seelsorger im Pastoralen Raum Wittlich, für das Leben der Menschen, für „ein Leben in Fülle“ (Joh 10,10b), da zu sein (Leitgedanke Pastoraler Raum Wittlich).

In dieser Haltung stellen wir in dieser Broschüre unser **Da sein** für Menschen in besonderen Phasen, in existentiellen Situationen des Lebens, gerade am Ende des irdischen Lebens und in Trauer, vor.

Ehrenamtliche und hauptamtliche Seelsorgerinnen und Seelsorger im Pastoralen Raum Wittlich.

¹Pastoralkonstitution des II. Vatikanischen Konzils „Gaudium et spes“

Wenn die Zeiten schwierig sind,

gehe in kleinen Schritten weiter.
Tu, was du tun musst,
aber tu es langsam.
Denk nicht an die Zukunft
oder was morgen passieren kann.

Reinige das Geschirr.
Wisch den Staub.
Schreibe einen Brief.
Koch dir eine Suppe.

Siehst du das?
Du gehst vorwärts,
Schritt für Schritt.
Mach einen Schritt und dann Pause.
Ruh dich aus.
Mach den nächsten Schritt.
Dann noch einen.

Du wirst es kaum merken,
aber deine Schritte
werden länger werden.
Bis es so weit ist,
dass du wieder
an die Zukunft denken kannst,
ohne zu weinen.

Elena Mikhalkova

Besuchsdienste

Besuche bei Kranken, Trauernden sowie zur Feier der Haus- und Krankenkommunion. Dieser Dienst der Nächstenliebe wird von geschulten ehrenamtlich Engagierten wie auch hauptamtlich Tätigen übernommen. Die Koordination übernehmen die Pfarrbüros vor Ort (Siehe unter Abschnitt Begräbnisdienste)

Krankensalbung

Der Wunsch zum Empfang des Sakramentes der Krankensalbung kann im jeweiligen Pfarrbüro angemeldet werden.

Verbundkrankenhaus Bernkastel-Wittlich

Ansprechperson:

Katrin Ehlen, 06571 15-21 912

k.ehlen@verbund-krankenhaus.de



Stationäres Hospiz

Im stationären Hospiz werden schwerstkranke und sterbende Menschen aufgenommen, die zu Hause nicht versorgt werden können.

Die ärztliche Versorgung im stationären Hospiz erfolgt in der Regel über Hausärztinnen und Hausärzte. Palliativmedizinische Kompetenz wird beratend zur Verfügung gestellt.

Das stationäre Hospiz für Erwachsene im Hospizhaus Wittlich bietet 12 Plätze in möblierten Einzelzimmern. Das gemeinschaftlich genutzte Wohnzimmer hat einen Zugang zu Terrasse und Garten. In der hauseigenen Küche wird täglich frisch gekocht. Der "Raum der Stille" ist ein Rückzugsort mit blickgeschütztem Außenbereich. Im Obergeschoss befinden sich Büroräumlichkeiten.

Ein multiprofessionelles Team mit über 50 haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden sorgt für das Wohl der Hospizgäste und deren Angehörigen. Zum Team gehören Leitungsmitarbeitende, Pflege(fach)- und Hauswirtschaftskräfte sowie Mitarbeitende für die psychosoziale Begleitung.

Stationäres Hospiz

Zur Schweiz 22, 54516 Wittlich

06571 95213-10 info@hospiz-wittlich.de

www.@hospiz-wittlich.de

Ansprechpersonen:

Cordula Bielemeier, Einrichtungsleiterin

Telefon 06571 95213-11

c.bielemeier@hospiz-wittlich.de

Edgar Heckel, Pflegedienstleiter

Telefon 06571 95213-15

e.heckel@hospiz-wittlich.de

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst (AHPB)

Der ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst (AHPB) im Hospizhaus Wittlich ist ein Angebot des Caritasverbandes Mosel-Eifel-Hunsrück.

Der ehrenamtlich tätige ambulante Hospizdienst bietet psycho-soziale Begleitung der Betroffenen in der Häuslichkeit und/oder in Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe.

Der AHPB bietet zusätzlich zum Einsatz Ehrenamtlicher die Begleitung durch hauptamtlich angestellte Pflegefachkräfte. Sie ergänzen das ehrenamtliche Angebot durch palliative Fachkompetenz. Sie beraten Betroffene und deren Angehörige und arbeiten in enger Vernetzung mit Hausärztinnen und Hausärzten sowie ambulanten Pflegediensten.



**Ambulanter Hospiz- und
Palliativberatungsdienst Wittlich**

Zur Schweiz 22

54516 Wittlich

Tel. 06571 17447-0

Fax 06571 17447-99

Hospiz-ambulant-wittlich@caritas-meh.de

Caritas Wittlich und Bernkastel-Kues

www.caritas-mosel-eifel-hunsrueck.de



Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) wird angeboten: zu Hause, in Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe oder im stationären Hospiz. Die SAPV ist dann notwendig, wenn Hausärztinnen und Hausärzte, ambulante Pflegedienste und ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienste in enger Vernetzung die Versorgung zu Hause oder in Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe aufgrund eines erhöhten palliativmedizinischen und -pflegerischen Bedarfs nicht sicherstellen können.

Die Teams sind multiprofessionell aufgestellt und verfügen über eine ausreichende Anzahl an Palliativpflegefachkräften und Palliativmediziner/innen. Sie arbeiten in enger Vernetzung mit Hausärztinnen und Hausärzten, ambulanten Pflegediensten und ambulanten Hospizen und müssen eine 24-Stunden-Ruf- und Kriseninterventionsbereitschaft vorhalten.

WITTLICH SAPV - Eifel Mosel Hochwald

Friedrichstr. 36b, 54516 Wittlich, Tel. 06571 269270
Fax 06571 2692799, sapv-emh@hospiz-trier.de

Caritas SAPV Westeifel

Telefon 06551 981 584-0, sapv@caritas-westeifel.de

SAPV Trier

Telefon 0651 9949801, sapv@hospiz-trier.de

SAPV CARE GmbH

Im Pöhlen 1, 54338 Schweich, Tel. 06502 9879180
info-schweich@sapv-care.de

Begräbnisdienst

Den Begräbnisdienst übernehmen hauptamtliche Seelsorgerinnen und Seelsorger vor Ort und darüber hinaus die Begräbnisleitung im Ehrenamt.

Ansprechpartner sind, neben den Bestattungsinstituten, die Teams in den Pfarrbüros.

Pfarrei Alftal Maria vom Berge Karmel
Dorfstraße 23, 54538 Kinderbeuern
06532 2727
pfarrei-alfal@t-online.de

Pfarrei Im Wittlicher Tal St. Anna
Karrstraße 14, 54516 Wittlich
06571 6368
buero@pfarrei-wittlich.de

Pfarrei St. Maria und St. Vinzenz Klausen
Moselstr. 31, 54528 Salmtal
06578 98496-0
pfarrbuero@pfarrei-klausen.de

Pfarrei Mittlere Mosel
Weihertorplatz 2, 56841 Traben-Trarbach
06541 6487
pfarramt.trtr@pfgmm.de

Pfarrei St. Elisabeth an Salm und Lieser
Hauptstraße 84, 54526 Landscheid
06575 4226
pfarrbuero@pg-landscheid.de

Pfarrei Südliche Vulkaneifel St. Franziskus
Kirchstr. 28, 54531 Manderscheid
06572 4304
info@pfarrei-vulkaneifel.de

Trauerbegleitung

Gedenkgottesdienst für Hospiz und Trauerarbeit

Jährlicher Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen in der Hospizarbeit, im Lebenscafé und Offenen Abendtreff für Trauernde am ersten Montag im Mai, 19:00 Uhr.

Ansprechperson:

Bianca Anzenhofer, 0160 4783845,
bianca.anzenhofer@bistum-trier.de

Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder

Jährlicher Gedenkgottesdienst für Sternenkinder, Stille Geburten und verstorbene Kinder am zweiten Mittwoch im Dezember, 19:00 Uhr.

Ansprechpersonen:

Bianca Anzenhofer, 0160 4783845,
bianca.anzenhofer@bistum-trier.de
Katrin Ehlen, 0170 3378530,
katrin.ehlen@bistum-trier.de

Gruppenangebote in der Trauer

Offener Abendtreff für Trauernde

Jeden ersten Mittwoch im Monat,
19:00 bis 21:00 Uhr im Büro des Pastoralen
Raumes, Auf'm Geifen 12 in Wittlich.

Leitung: Bianca Anzenhofer, 0160 4783845,
bianca.anzenhofer@bistum-trier.de

Lebenscafé

jeden ersten Freitag im Monat,
15:00 bis 17:00 Uhr im St Markus-Haus,
Karrstraße 23, 54516 Wittlich

Leitung: Maike Menten, Ökumenischer
Hospizdienst Wittlich, Zur Schweiz 22,
54516 Wittlich, 06571-17447-0,
m.menten@caritas-meh.de

Café Lebensreise

jeden zweiten Mittwoch im Monat,
15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus,
Grabenstraße 6, Traben-Trarbach
Leitung: Andreas Michel, 06541 6487,
andreas.michel@bistum-trier.de

Einzelangebote auf Anfragen

Ansprechperson im Pastoralen Raum Wittlich:
Bianca Anzenhofer, 0160 4783845,
bianca.anzenhofer@bistum-trier.de
Einzelgespräche und Einzelbegleitungen in
der Trauer
Besuche von Gruppen, Einrichtungen und
Betrieben zum Thema oder bei existentiellen
Notfällen
Schulungsangebote zum Thema Tod und
Trauer
Befähigungskurse zur Trauerbegleitung



Notfallseelsorge

Im akuten Notfall:

- Sofern Rettungskräfte (DRK, Malteser, Polizei, Feuerwehr) vor Ort sind, bitten Sie diese, die Notfallseelsorge anzufordern.
- Wenn Sie den Notruf 112 selbst wählen, können Sie dort angeben, dass Sie Unterstützung durch die Notfallseelsorge wünschen.



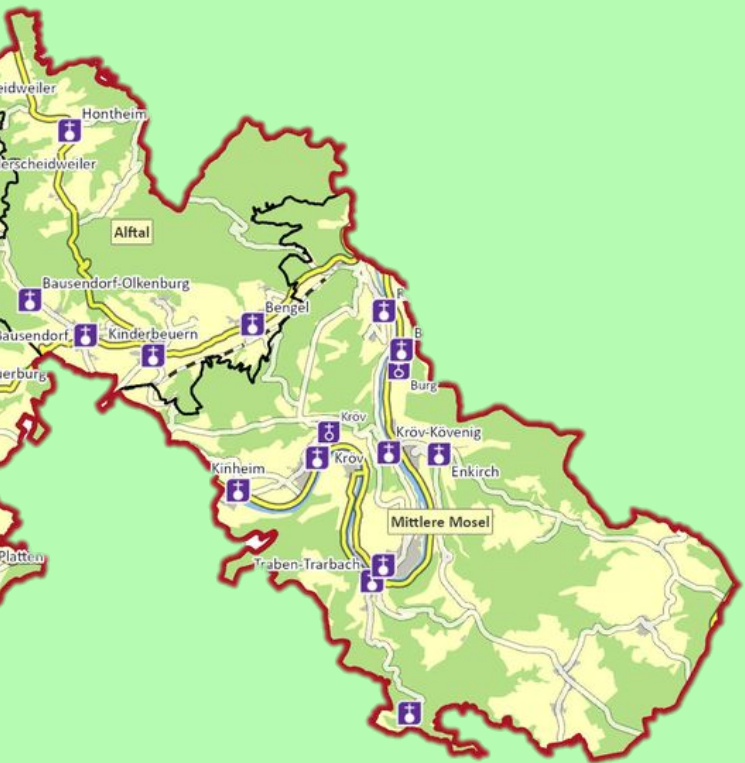
Sie wollen mitmachen?

Bei allen Angeboten, die im Flyer vorgestellt sind, besteht jederzeit die Möglichkeit mitzuarbeiten und diese mit den eigenen Kompetenzen und Fähigkeiten zu bereichern.

Gerne können Sie sich bei den jeweiligen Kontaktpersonen sowohl bei Nachfragen als auch bei Interesse melden.

Unser Pastoraler Raum







© Christiane Friedrich

Herausgeber:
Arbeitskreis Trauer
Pastoraler Raum Wittlich
Auf'm Greifen 12
54516 Wittlich

Da sein.
Pastoraler Raum **Wittlich**

